

Gnod & White Hills - Drop Out III

Space/Jam Rock • Kraut Rock • Tribal Ambient

(71:16; 2-Vinyl, CD, Digital;
Thrill Jockey Rec.; 21.03.2025)

Diese beiden Koryphäen der modernen Psychedelia kommen für den „Drop Out“ nicht zum ersten Mal zusammen. Findest Du im Vergleich zur Doppel-Vinyl-Edition auf Bandcamp sogar noch die doppelte Spielzeit, kannst

Du den Wahnsinn in Sachen Jam vielleicht annähernd erahnen.



Bereits im Frühjahr veröffentlicht, bereue ich heute zutiefst die Sünde, dem Auftritt zu dieser Rille in Berlin nicht beigewohnt zu haben (Manchmal geht eben nicht alles!). Egal, die Vinyl steht hier natürlich zur Verfügung und dieses Album gehört in 2025 zum gehobenen Maß und Muss in Sachen trippigem Space/Kraut Rock – kommt manchmal dank spezieller Tribal-Rhythmik, tiefer ambienter Chill-Outs einem psychedelischen Ritual gleich und die Laufzeiten spielen dem Genießer und Freund langer, trippiger Jams ohne weiteres voll in die Karten.

Das monoton-krautige Opening im Titelsong mit strangen Synth-Klängen und nörgeligen Gitarren zeigt die Richtung an, welche vom lässigen Hit ‚Run-A-Round‘ gut gekontert wird. Feine detaillierte Akkorde, ein stoischer Groove, was will man mehr und dazu unendlich viel kosmische Weite, die mit verfremdeten Vocals noch ein bisschen spezieller anmutet.

Songs/Jams wie das Space Rock-Monster ‚Unify‘ schreien nach

einem Live-Moment – hört man überdrehte Wah-Wah Gitarren, Hall und kosmische Breitwand-Psychedelic, so weit das Auge reicht. Gnod bringen die Tribal, Ambient und experimentellen Sounds mit – die New Yorker von White Hills sind bekannt für ihren Freak Out aus Post Punk meets Psychedelic und „Drop Out III“ kennt absolut keine Grenzen und das ist verdammt nochmal gut so.

Fernöstliche Melodik, sanfte Tribal-Rhythmik, die sich permanent monoton-hypnotisch in einen paralysierenden Rausch hineinsteigern und exemplarisch den fast viertelstündigen Trip ‚Elka‘ vibrieren lassen. Dieses permanente Wechselspiel aus intensivem Space Rock, einlullend psychedelischer Ambient-Sounds und experimentellen Strukturen gibt der Platte Langlebigkeit – darf man doch immer wieder was Neues entdecken. Für mich einer der besten Trips in Sachen psychedelischen Jam Rock in 2025.

Bewertung: 13/15 Punkten

Drop Out III von Gnod & White Hills

Surftipps:

- Linktree Gnod
-